

Stellenausschreibung

Kennziffer: 11.Ki – Leiter/in LZT

In der Thüringer Staatskanzlei ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Leiter / Leiterin (m/w/div) der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen

zu besetzen.

Im Zentrum der Arbeit der Landeszentrale für politische Bildung (LZT) steht die Förderung des Bewusstseins für Demokratie und politische Partizipation.

Mit ihren Veranstaltungen, Publikationen audiovisuellen und Online-Produkten greift sich aktuelle und historische Themen auf.

Mit ihrem breit gefächerten Bildungsangebot soll die LZT Bürgerinnen und Bürger motivieren, sich kritisch mit gesellschaftlichen und politischen Fragen auseinander zu setzen sowie aktiv am politischen Geschehen teilzuhaben.

Als politische Bildungseinrichtung des Freistaats Thüringen ist sie überparteilich und wissenschaftlich ausgewogen den Werten der Demokratie und des Pluralismus verpflichtet. Sie wirkt in ihrer Arbeit mit öffentlichen Einrichtungen und freien Vereinigungen, die sich der politischen Bildungsarbeit widmen, mit dem Ziel zusammen, das Bildungsangebot zu ergänzen und zu unterstützen.

Die Landeszentrale ist eine nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts im Geschäftsbereich der Thüringer Staatskanzlei und dem Chef der Staatskanzlei direkt zugeordnet. Ihre Arbeit unterliegt eigener gesellschaftspolitischer, pädagogischer und publizistischer Verantwortung. Dem Kuratorium der LZT gehören elf Abgeordnete des Thüringer Landtags an.

Zu den Aufgaben- bzw. Themenbereichen der Landeszentrale gehören u.a.:

- Konzeption, Planung und Durchführung von mehr als 200 Veranstaltungen allein im Jahr 2022, darunter die Reihe „Das politische Buch im Gespräch“
- Veröffentlichung von Publikationen als Printprodukte und E-Books u.a. in den Reihen „Geschichte hinter dem Bild“, „Blätter zur Landeskunde“
- Veröffentlichung von Videos und Podcasts u.a. auf Youtube
- Publikation des Newsletters und von Social Media-Beiträgen insbesondere auf Facebook, X (vormals Twitter) und Instagram
- Projekttag an den Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora und die Durchführung von internationalen Studienreisen

Ihr/e Ansprechpartner/in:
Katja Kindschuh

Durchwahl:
Telefon +49 (361) 57-3211 112
Telefax +49 (361) 57-3211 116

E-Mail-Adresse:
R11_PF@tsk.thueringen.de

Anschrift:
Thüringer Staatskanzlei
Personalreferat
Regierungsstraße 73
99084 Erfurt

<https://www.staatskanzlei-thueringen.de/>



**Dienst macht
Fortschritt!**

KARRIERE IN THÜRINGEN

karriere.thueringen.de

alle Stellenangebote der
Thüringer Staatskanzlei:



Die Stellenausschreibung richtet sich an Bedienstete, die die folgenden zwingenden Anforderungen erfüllen:

- Laufbahnbefähigung für den höheren nichttechnischen Verwaltungsdienst oder wirtschafts-, gesellschafts- und sozialwissenschaftlichen Dienst oder
- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Staatsprüfung, Diplom, Master, Magister) in einer pädagogischen (Schwerpunkt Didaktik politischer Bildung), rechts-, gesellschafts- oder sozialwissenschaftlichen Fachrichtung
- mindestens dreijährige Berufserfahrung in einer Einrichtung der politischen Bildungsarbeit oder an einem Lehrstuhl bzw. einer Forschungseinrichtung zur Didaktik der politischen Bildung bzw. Sozialkunde

Daneben werden an die Bewerber:innen folgende Anforderungen gestellt:

- Leitungs- bzw. Führungserfahrung
- ein hohes Maß an Verantwortungsbereitschaft
- hohe Auffassungsgabe, Urteilsfähigkeit und Entschlusskraft
- souveränes und verbindliches Auftreten
- Fähigkeiten und Erfahrungen in der Organisation und Pflege von Netzwerken und Projektmanagement
- Moderationsfähigkeit, Problem- und Konfliktlösungskompetenzen
- Selbständigkeit und Verhandlungsgeschick
- Kenntnisse im öffentlichen Haushalts- und Personalrecht
- Kenntnisse des politischen Systems und der Geschichte Thüringens sowie der Landschaft der politischen Bildung in Thüringen und im Bundesgebiet.

Die geforderten Qualifikationen sind anhand von Zeugnissen, Unterlagen usw. zu belegen bzw. nachzuweisen. Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen möglichst einen Nachweis über die Anerkennung des Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen der Kultusministerkonferenz bei. Weitere Informationen können der Internetseite www.kmk.org entnommen werden.

Der Dienstposten ist mit **A 16 ThürBesO A** bewertet. Eine Planstelle der Wertigkeit A 16 steht zur Verfügung. Sofern bereits ein Beamtenverhältnis im höheren Dienst besteht (BaL), wird eine Versetzung zur Thüringer Staatskanzlei angestrebt. Das bestehende Beamtenverhältnis wird dann bei der Thüringer Staatskanzlei bzw. mit dem Freistaat Thüringen fortgeführt.

Die Übertragung des Dienstpostens erfolgt bei Beamten, die noch kein entsprechendes statusrechtliches Amt erreicht haben, zunächst im Wege der Erprobung im Sinne des § 36 Thüringer Laufbahngesetz. Bei entsprechender Bewährung erfolgt die anschließende Beförderung.

Für nicht verbeamtete Bewerber besteht die Möglichkeit zum Abschluss eines außertariflichen Beschäftigungsverhältnisses mit **außertariflicher Vergütung entsprechend A 16 ThürBesOA**.

Was wir Ihnen bieten:

Die Thüringer Staatskanzlei versteht sich als familienfreundliche oberste Landesbehörde und fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Teilzeitbeschäftigung kann im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen der Stelle, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) ermöglicht werden. Zudem besteht bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen die Möglichkeit des flexiblen Arbeitens am häuslichen Arbeitsplatz (Telearbeit).

Zudem erhalten Sie bei uns die Möglichkeit, Ihre persönlichen Kompetenzen weiterzuentwickeln, indem Sie unsere internen Angebote, aber auch externe Angebote zur Fort- und Weiterbildung nutzen und so Karrierechancen für sich eröffnen können.

Die Gleichstellung aller Beschäftigten ist uns wichtig. Daher freuen wir uns über Bewerbungen von Menschen unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft sowie Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Hinweise zum Verfahren:

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an Bewerberinnen und Bewerber jedes Geschlechts.

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und ihnen gleichgestellter behinderter Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Bitte reichen Sie keine schriftlichen Bewerbungen oder Bewerbungen per E-Mail ein, sondern nutzen Sie **ausschließlich die Online-Bewerbungsfunktion** im entsprechenden Stellenangebot auf dem Karriere- und Bewerbungsportal des Freistaats Thüringen:

[Leiter LZT - Stellenbörse Freistaat Thüringen \(thueringen.de\)](https://www.thueringen.de)

("JETZT BEWERBEN"-Button auf der rechten Seite)

Die **Bewerbungsfrist** endet am **31. Dezember 2023**. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Datenschutzhinweise:

Ihre Bewerbungsdaten werden durch die Thüringer Staatskanzlei im Einklang mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und dem Thüringer Datenschutzgesetz verarbeitet. Informationen zum Umgang mit den Daten in der Thüringer Staatskanzlei und zu den Rechten nach der EU-DSGVO finden Sie im Internet auf der Seite www.staatskanzlei-thueringen.de/datenschutz-hinweise. Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen bestätigen Sie, dass Ihnen die Datenschutzinformationen nach Art. 13, 14 und 21 EU-DSGVO online zur Verfügung gestellt wurden. Nach dem Abschluss des Ausschreibungsverfahrens werden die Daten nicht berücksichtigter Bewerber/innen datenschutzkonform vernichtet.